

21006 Durchführung von Vergabeverfahren über die e-Vergabe-Plattform des Bundes unter Beachtung des Thüringer Vergabegesetzes

Zielgruppe	Beschäftigte von kommunalen Einrichtungen, die nationale und EU-weite Vergabeverfahren (VgV) in den Bereichen Dienst- und Lieferleistungen (UVgO) sowie Vergaben von freiberuflichen Leistungen (UVgO) und Bauleistungen (VOB) unter Beachtung des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG) durchführen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen kompakten und fundierten Überblick über die Programme der e-Vergabe-Plattform des Bundes. Nach der Fortbildung sind Sie selbständig in der Lage, nationale und EU-weite Vergabeverfahren auf der e-Vergabe-Plattform durchzuführen.
Inhalt	In der zweitägigen Schulung bilden die Teilnehmenden gemeinsam mit dem Dozenten eine Vergabestelle und spielen die Vergabepaxis (UVgO, VOB und VgV) in mehreren Verfahren von der Erstellung bis zur Archivierung des Verfahrens durch. Sie erhalten einen kompakten und fundierten Überblick über die Programme der e-Vergabe-Plattform des Bundes. Nach der Schulung sind Sie in der Lage, nationale und europaweite Vergabeverfahren selbständig auf der e-Vergabe-Plattform durchzuführen. Übungen zu den verschiedenen Vergabearten: - Verfahrensanlage, Unterlagenversand, Unterlagenrücknahme, Bieterinteraktion, Verfahrensaktualisierung, Verfahrensspeicherung und Wiederverwendbarkeit, Verfahrensaufhebung, Verfahrensarchivierung, Bekanntmachung vergebener Aufträge für nationale und EU-Verfahren, Vergabestatistik, Verfahrensauswertung über Fachprotokoll und dem Programm der e-Vergabe (FView) - Verfahrensarten: Liefer-/Leistungs- und Bauleistungen, nationale und EU-Verfahren, Verfahren mit Bewerbern und Teilnahmeantrag, Verhandlungsvergabe bzw. Freihändige Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb - Vertretung, Signaturerstellung und -prüfung - Live-Demonstration der Bieterseite in den Verfahren - Hilfestellung zur CPV-Code-Suche und Fristenberechnung - Suche nach Bietern über die Präqualifikationsdatenbank im Liefer- und Dienstleistungsbereich - Erläuterung der organisatorischen Abläufe der Plattformen: e-Vergabe-Plattform, Bund.de, SIMAP/TED, Landesportalkonzept, Vertretung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin 21. - 22.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)

Ort	Weimar
Dozent	Marc Michalak
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

WEB-SEMINAR 21007 Vergaberecht - Grundlagen für Einsteiger

Zielgruppe	Beschäftigte, die neu mit vergaberechtlichen Entscheidungen befasst sind
Ihr Nutzen	Das Web-Seminar bietet Neu- und Quereinsteigern in die Sachbearbeitung von Vergabeverfahren einen Überblick über die praxisrelevanten Rechtsgrundlagen des Vergaberechts, insbesondere über die Vergabe von Dienstleistungen im Unterschwellenbereich nach dem Thüringer Vergabegesetz i. V. m. der Unterschwellenvergabeordnung, im Oberschwellenbereich nach der Vergabeordnung und dem GWG sowie die Vergabe von Bauleistungen nach der VOB/A.
Inhalt	- Systematik des Vergaberechts - Vergabeverfahren nach dem ThürVergabeG - Überblick über den Ablauf eines "typischen" Vergabeverfahrens - Neuerungen durch die Unterschwellenvergabeordnung - Vergabe von Dienstleistungen im Oberschwellenbereich, VgV und GWB - Vergabe von Bauleistungen nach der VOB/A Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	15.10.2024, 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Dozent	Klaus Germer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

WEB-SEMINAR 21008 Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen

Zielgruppe	Beschäftigte aus kommunalen Verwaltungen, die mit Vergabeverfahren von Architekten- und Ingenieurleistungen befasst sind sowie Fachkräfte aus Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Das Web-Seminar richtet sich ebenso an alle diejenigen, die - sei es als öffentlicher Auftraggeber oder als Dienstleister der öffentlichen Hand - mit der Begleitung von Architekten- und Ingenieurleistungen befasst sind als auch an Architekten und Ingenieure, die sich selbst an derartigen Verfahren beteiligen (möchten). Grundkenntnisse im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe sind keine zwingende Voraussetzung, aber von Vorteil.
Inhalt	- Rechtliche Rahmenbedingungen der Vergabe von freiberuflichen Leistungen, Architekten- und Ingenieurleistungen - Abgrenzung freiberuflicher zu sonstigen Dienstleistungen - Neuerungen durch die Vergaberechtsmodernisierung und Unterschwellenvergabeverordnung - Vergabe von Planungsleistungen unterhalb der EU-Schwellenwerte - Vergabe von Planungsleistungen im Oberschwellenbereich - Prüfung der Ausschreibungspflicht - Ermittlung des maßgeblichen Schwellenwerts nach § 3 VgV - Auftragswertermittlung und Zusammenfassung gleichartiger Leistungsbereiche - Verfahrensarten: Teilnahmewettbewerb im Verhandlungsverfahren, - Wettbewerblicher Dialog - Vergabe nach Losen: Teillose und Fachlose - Die Angebots- und Verhandlungsphase - Aufstellung der Wertungskriterien - Eignungsprüfung - Auswahl unter den Bewerbern Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	15.08.2024, 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Dozent	Klaus Germer

Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

21 Vergaberecht

21009 Korruptionsprävention in der öffentlichen Verwaltung

Zielgruppe	Führungskräfte sowie Beschäftigte, die mit den Aufgaben der Korruptionsprävention und internen Revision betraut sind oder in korruptionsgefährdeten Arbeitsbereichen tätig sind
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick zum Phänomenbereich der Korruptionsdelikte. Sie sind in der Lage, die gültigen Anti-Korruptionsvorschriften anzuwenden sowie behörden spezifische Präventions- und Prüfmaßnahmen zu initiieren.
Inhalt	- Aufgabenbereich Innenrevision/Korruptionsprävention - Korruption - Lagebild und Phänomenologische Aspekte - Strafrechtliche Aspekte korrupten Handelns - Länderspezifische Regelungen zur Korruptionsvorbeugung - Erklärungsansätze für Korruption und Risikoanalyse - Korruptionsfördernde Mängel im Zuwendungs- und Vergabewesen - Korruptionsprävention in der behördlichen Praxis - Prüf- und Präventionssignale - Zusammenfassung - Fragen der Teilnehmer
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	16.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Richtlinie zur Korruptionsbekämpfung in der öffentlichen Verwaltung des Freistaates Thüringen (ThürStAnz. 5/2019, S. 275) , Strafgesetzbuch bitte mitbringen.
Dozent	Ingo Sorgatz
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

WEB-SEMINAR 21010 Vergaberecht aktuell - update

Zielgruppe	Beschäftigte, die mit vergaberechtlichen Entscheidungen befasst sind
Ihr Nutzen	Das Web-Seminar bietet Beschäftigten in Vergabestellen einen Überblick über aktuelle und praxisrelevante Entwicklungen des Vergaberechts, insbesondere über die Vergabe von Dienstleistungen im Unterschwellenbereich nach dem Thüringer Vergabegesetz i. V. m. der Unterschwellenvergabeordnung, im Oberschwellenbereich nach der Vergabeordnung und dem GWG sowie die Vergabe von Bauleistungen nach der VOB /A.
Inhalt	- Systematik des Vergaberechts - Vergabeverfahren nach dem ThürVergabeG - Überblick über den Ablauf eines "typischen" Vergabeverfahrens - Neuerungen durch die Unterschwellenvergabeordnung - Vergabe von Dienstleistungen im Oberschwellenbereich, VgV und GWB - Vergabe von Bauleistungen nach der VOB/A im Unter- und Oberschwellenbereich - Vergabe von Planungsleistungen Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	09.09.2024, 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Dozent	Klaus Germer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU WEB-SEMINAR 21011 Vergabe von IT-Leistungen - Hard- und Software

Zielgruppe	Beschäftigte und Verantwortliche von Vergabestellen und Einkaufsabteilungen sowie IT-Fachabteilungen, das Seminar ist auch für Einsteiger geeignet
Ihr Nutzen	In diesem Seminar werden Ihnen die Grundlagen sowie rechtliche Rahmenbedingungen für IT-Vergaben vermittelt. Die strategische Bedeutung von IT-Beschaffungsmaßnahmen (Hardware, Software, Softwareentwicklungsleistungen, IT-Dienstleistungen etc.) nimmt deutlich zu.
Inhalt	- Rechtsgrundlagen, Verfahrensarten zur Ausschreibung von IT-Dienstleistungen - Sechs Schritte zur Ausschreibung von IT-Projekten - Vorbereitung des Verfahrens - Vergaberechtskonforme Vergabeunterlagen - Beispiel für die Zeitplanung - Leistungsbeschreibungen, Vertragsbedingungen - Wirtschaftlichkeitsprüfung, Eignungs- und Wertungskriterien - UfAB 2018 - Prüfung und Wertung der Angebote - Rechtsschutz, Aufklärungsgespräche mit Bietern - Zuschlag und Vorabinformation - Vertragsmanagement nach EVB-IT Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	07.08.2024, 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Dozent	Klaus Germer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU 21012 e-Vergabe-Plattform des Bundes Wiederholung und Vertiefung - Best Practice

Zielgruppe	Beschäftigte kommunaler Einrichtungen in Thüringen, die bereits die e-Vergabe-Plattform nutzen
Ihr Nutzen	Durchführung einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb (auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes als Praxisbeispiel) sowie Diskussion bzw. der Umgang mit Problemen in der Vergabep Praxis
Inhalt	Allgemeine Themen z. B.: - Einstellungen im VST-Admin - Vier-Augen-Prinzip bei der Angebotsöffnung an verschiedenen Orten Themen vor dem Verfahren z. B.: - Nachhaltigkeit - freiberufliche Leistungen nach § 50 UVgO - VOB-Formulare (VHB Stand März 2019), Probleme durch veraltete Formulare - Datenschutz (DSVGO) - Metadaten in Vergabeunterlagen/Intransparenz (UVgO) Themen bei der Anlage des Verfahrens z. B.: - Fristberechnung: Tipps zu Fristenrechner aus der Praxis - Lose als Einzelverfahren - Bestbieterprinzip gemäß § 12a ThürVgG (Beschleunigung) - CPV-Code Themen während der Teilnahme-/Angebotsphase im Verfahren z. B.: - Bieterfragen: Bieterfragen kurz vor Fristende, Frist für Bieterfragen Themen nach Angebotsabgabeende/Öffnung z. B.: - Umgang mit fremden AGB - OBA-Nutzung: "gelesen-Funktion" - Nutzung bei Aufklärungsfragen - VOB: digitale Angebote - Kenntlichmachung "aller wesentlichen Teile des Angebots im Öffnungstermin" (vgl. § 14 VOB-A II S. 2) - VOB: Lösung für den öffentlichen Submissionstermin - Unterschrift der Firmen im Feld 8 der VHB-313 - (vgl. § 14a VOB-A Abs. IV Satz 1) Themen nach dem Angebotsabgabeende, vor dem Zuschlag z. B.: - Verhandlungsrunden - Abfrage: Wettbewerbsregister/Gewerbezentralregister - Information gemäß § 134 GWB in Zusammenhang mit § 62 VgV Vergabestatistik Hinweise zu interessanten Vergabekammer- und OLG-Entscheidungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	23.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar

Dozent	Marc Michalak
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

NEU 21013 Änderungen Thüringer Vergabegesetz und Umsetzungshinweise für Vergabestellen in der Praxis & Best Practice für Vergabestellen (light)

Zielgruppe	Beschäftigte der Vergabestellen kommunaler und staatlicher Einrichtungen mit Kenntnissen im Vergaberecht, die nationale (UVgO, VOB) und EU-Verfahren (VgV) durchführen
Ihr Nutzen	Sie lernen die Änderungen und Neuerungen des neuen Thüringer Vergabegesetzes (in Kraft getreten am 01.01.2024) sowie der anzuwendenden Vorschriften kennen. Des Weiteren werden aktuelle Themen und Hinweise für Vergabestellen mit hohem Praxisbezug zur Fehlervermeidung vorgestellt.
Inhalt	Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG): - Anwendungsbereich - Anwendungswertgrenzen - Gesetzlich festgelegte Bagatellgrenzen - Änderung des Bestbieterprinzips - Angebote per E-Mail - Rechtsschutz im Unterschwellenbereich Best Practice für Vergabestellen: - Allgemeine Themen für Vergabestellen - Themen vor dem Verfahren - Themen bei der Anlage des Verfahrens - Themen während der Teilnahme-/Angebotsphase im Verfahren - Themen nach Angebotsabgabeende/nach der Öffnung - Themen nach dem Angebotsabgabeende, vor dem Zuschlag - Vergabestatistik - Hinweise zu interessanten Vergabekammer- und OLG-Entscheidungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	13.05.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Marc Michalak
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Dagmar Sambale 03643 207-136